



# Investition in Qualität

29.06.2023 , 1 Min. Lesedauer

Neue Feuerverzinkungsanlage

---

## FOTOGRAFIE / ILLUSTRATION

Carsten Brand

## TITELFOTO

Vorstellung der neuen Feuerverzinkung 3. Ulrich Grethe, Geschäftsbereichsleiter Stahlerzeugung, im Gespräch mit den Medien.

Um die führende Position seiner Tochter Salzgitter Flachstahl GmbH als Hersteller von Premiumprodukten auszubauen, hat der Salzgitter-Konzern für rund 200 Millionen Euro eine dritte Feuerverzinkungsanlage errichtet – die größte Einzelinvestition der vergangenen zehn Jahre. Damit verfolgt die

Unternehmensgruppe ihre Strategie, im Bereich Flachstahl qualitativ weiter zu wachsen. Zugleich entstehen am gleichnamigen Standort 70 neue Arbeitsplätze.

Nach Erreichen der Betriebsbereitschaft im Oktober 2022 und erfolgreich abgeschlossener Hochlaufphase erzeugt die neue Anlage zwischen 900 und 1.700 Millimeter breite feuerverzinkte Bleche mit Dicken zwischen 0,7 und 2,5 Millimeter – insgesamt rund 500.000 Tonnen pro Jahr. Herzstück ist der Glühofen, der das Material deutlich schneller als bisher aufheizt beziehungsweise abkühlt und eine höhere Glühtemperatur erreicht. Das ermöglicht die Produktion von hoch- und höchstfesten Stahlsorten, die im Automobilbau für Karosserie und Fahrwerk genutzt werden sowie in der Hausgeräteindustrie für anspruchsvolle Oberflächenbauteile.